

Generalversammlung mit 689 Aktionären

Jona, 25. April 2002 - Zur 3. ordentlichen Generalversammlung der Geberit AG kamen heute 689 Aktionäre in die Sporthalle Grünfeld in Jona. Es wurden sämtliche Anträge des Verwaltungsrates mit überwältigender Mehrheit angenommen und anstelle einer Dividende eine Nennwertrückzahlung in Höhe von CHF 10,- pro Aktie beschlossen.

Verwaltungsratspräsident Kurt E. Feller begrüßte die Aktionäre und stellte einleitend fest, dass die Geberit Gruppe in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld grosse Stabilität bewiesen habe. VR-Delegierter und CEO Günter F. Kelm fasste das abgelaufene Geschäftsjahr zusammen, erläuterte die Ergebnisse des ersten Quartals 2002 und gab einen Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr.

Nach der Genehmigung des Jahresberichtes, sowie der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2001 wurde über die Verwendung des Bilanzgewinnes der Geberit AG von CHF 65,0 Mio entschieden. Es wurde die Herabsetzung des Aktienkapitals durch Reduktion des Nennwertes jeder Namenaktie von CHF 20,- auf CHF 10,- beschlossen. Die Nennwertrückzahlung wird voraussichtlich am 15. Juli an die Aktionäre geleistet. Die Aktionäre wählten die Herren Kurt E. Feller und Günter F. Kelm für eine Amtsdauer von je drei Jahren sowie die Herren Dr. Horst Heidsieck und Klaus Weisshaar für eine Amtsdauer von je zwei Jahren in den Verwaltungsrat. Abschliessend wurde als Revisionsstelle und Konzernprüfer die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, für das Jahr 2002 wiedergewählt.